

# RS OGH 1952/9/16 4Ob110/52

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.09.1952

## Norm

AngG §12

Gehaltsordnung zum KollV der Handelsangestellten Österreichs allg

## Rechtssatz

Zeiträume, in denen der Dienstgeber den Dienstnehmer vertragswidrig verhindert hat, Provisionen in dem vereinbarten oder in dem nach den getroffenen Vereinbarungen zu erwartenden Umfang zu verdienen, können bei Ermittlung des Durchschnittseinkommens der letzten zwölf Monate im Sinne der Gehaltsordnung zum KollV der Handelsangestellten Österreichs nicht berücksichtigt werden. Beim Anspruch nach § 12 AngG handelt es sich nicht um Einkommen, sondern um eine Entschädigung.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 110/52  
Entscheidungstext OGH 16.09.1952 4 Ob 110/52  
Veröff: JBl 1953,23

## Schlagworte

SW: Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Ersatzanspruch, Vertragsverletzung, Vertragsbruch, Beteiligung, Vergütung, Angestellte, Entgelt, Berechnung, Bemessung, Hinderung, Behinderung, Jahreseinkommen, Vertreter, Vermittler, Agent

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1952:RS0029159

## Dokumentnummer

JJR\_19520916\_OGH0002\_0040OB00110\_5200000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)